

Rechenschaftsbericht des Vorstandes des Verbandes der leitenden Lehrkräfte an Physiotherapieschulen e.V. für das Jahr 2023/2024



VERBAND LEITENDER LEHRKRÄFTE
AN SCHULEN FÜR PHYSIOTHERAPIE DEUTSCHLAND E.V.

Einleitung:

Im Jahr 2024 hat der Vorstand des Verbandes der leitenden Lehrkräfte an Physiotherapieschulen e.V. (VLL) seine Arbeit mit dem Ziel fortgeführt, die Interessen der Mitgliedsschulen zu vertreten und die Qualität der physiotherapeutischen Ausbildung kontinuierlich zu verbessern. Der Vorstand bestand aus Florian Metzler (1. Vorsitzender), Stephanie Rohr (2. Vorsitzende), Kathrin König, Matthias Pagels und Thomas Wecker, die in ihrer Funktion durch regelmäßige Treffen strategische und operative Entscheidungen getroffen haben.

1. Vorstandstreffen und Sitzungen

Im Berichtsjahr fanden insgesamt 9 Vorstandstreffen statt. Im Folgenden werden die wesentlichen Ergebnisse und Fortschritte dieser Treffen zusammengefasst.

Jahr 2023/2024 fanden die folgenden Vorstandstreffen statt:

- 04.12.2023, Konstituierende Sitzung:
Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Vorstandes diente der Festlegung von Rollen und Zuständigkeiten innerhalb des Vorstandes. Die zentrale Aufgabe bestand darin, die Verantwortungsbereiche klar zu definieren und einen ersten Arbeitsplan für das Jahr 2024 aufzustellen. Themen dieser Sitzung waren: Vorstellung der Vorstandsmitglieder und Festlegung der Funktionen, Festlegung der strategischen Ziele für das Jahr 2024, insbesondere vor dem Hintergrund des vorläufigen Referentenentwurfs. Ergebnis: Die Arbeitsstrukturen wurden festgelegt, und es wurde ein grober Zeitplan für die kommenden Sitzungen und Aktivitäten beschlossen
- 15.01.2024:
Relaunch der neuen Website sowie Besprechung des geleakten vorläufigen Referentenentwurfs zum neuen Berufegesetz. Diskutiert wurden: Eigene Stellungnahme des VLL vs. Stellungnahme durch Bündnis Therapieberufe an die Hochschulen
Ergebnis: Es wurde zunächst eine Stellungnahme über den Ausbildungsverbund VAST erarbeitet
- 19.02.2024:
Analyse und Diskussion des vorläufigen Referentenentwurfs sowie Vorbereitung der Videokonferenz des Gesamtvorstandes zu diesem Thema

- 25.03.2024:
Bearbeitung der Ergebnisse aus der Videokonferenz des Gesamtvorstandes zum Thema Referentenentwurfs und Formulierung eines Kommentars
- 17.04.2024:
Reflektion zum parlamentarischen Abend und Finalisierung des Kommentars zum Referentenentwurf. Es wurden das BMG und die Landesgesundheitsminister in Papierform über die Geschäftsstelle angeschrieben sowie die jeweiligen Aufsichtsbehörden per Mail über die Landesvorsitzenden
- 08.05.2024:
Vorbereitung der außerordentlichen Gesamtvorstandssitzung sowie außerordentlichen Mitgliederversammlung. Der Schwerpunkt lag auf der Weiterentwicklung unserer Öffentlichkeitsarbeit. Wir beschlossen, die Sichtbarkeit des Verbandes und die Wahrnehmung unserer Arbeit durch die vermehrte Nutzung sozialer Medien zu stärken
- 11.06.2024:
Erste Evaluation der Vorstandsmitglieder hinsichtlich ihrer Aufgabengebiete. Profilschärfung des VLL war ein zentraler Bestandteil dieser Sitzung. Finale Vorbereitung der außerordentlichen GV und MV
- 04.07.2024:
Vorbereitung und Absprache der Vorgehensweise zur Videokonferenz mit dem Referat 315 des BMG
- 07.08.2024:
Nachlese der Mitgliederversammlung im Juni. Vorbereitung der Gesamtvorstandssitzung sowie Mitgliederversammlung mit Tagesordnungspunkten in Berlin
- 04.09.2024
Berichtswesen und aktuelle Themen aus dem Bündnis Therapieberufe an die Hochschulen sowie VAST. Besprechung des Themas Mitgliedergewinnung.
- 23.10.2024
Letzte Vorbereitungen für GV und MV in Berlin und aktuelle Entwicklungen hinsichtlich Referentenentwurfs. Es wird festgehalten, dass der Vorstand noch einmal Kontakt zum BMG aufnimmt, um den Bearbeitungsstand des Referentenentwurfs zu erfragen

In diesen Sitzungen wurden die grundlegenden Weichen für die Arbeit des VLL im Berichtsjahr gestellt und aktuelle Entwicklungen diskutiert.

2. Wichtige Ereignisse und Aktivitäten im Jahresverlauf

- **17.11.2023:** Der VLL unterstützte einen offenen Brief des Bündnisses Therapieberufe an die Hochschulen an den Wissenschaftsrat. Hierbei wurde auf die dringend notwendige Akademisierung der Therapieberufe hingewiesen
- **Januar 2024:** Der Verband ließ sich erfolgreich in das Lobbyregister eintragen, um die Arbeit des VLL gegenüber politischen und gesellschaftlichen Akteuren transparent darzustellen
- **06.02.2024:** Eine neue Homepage des VLL wurde erfolgreich online gestellt, um die Kommunikation und den Informationsfluss für Mitglieder und Interessierte zu verbessern
- **04.03.2024:** Der Gesamtvorstand hielt eine Videokonferenz zum Austausch über den Referentenentwurf zur Akademisierung der Therapieberufe ab und identifizierte wesentliche Diskussionspunkte („Big Points“)
- **11.03.2024:** In einer Klausursitzung des Bündnisses Therapieberufe in Hildesheim wurden detaillierte Diskussionen und Analysen zum Referentenentwurf durchgeführt
- **18.03.2024:** Das Bündnis Therapieberufe reichte eine formelle Stellungnahme zum Referentenentwurf ein, in der die wichtigsten Anliegen des Verbands gebündelt und vermittelt wurden
- **11.04.2024:** Der VLL nahm am Parlamentarischen Abend in Berlin teil und nutzte die Gelegenheit, um sich aktiv mit politischen Entscheidungsträgern auszutauschen und für die Belange der leitenden Lehrkräfte einzutreten
- **19.04.2024:** Ein Kommentar des VLL zum Referentenentwurf wurde an das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) übermittelt, in dem der Verband seine Position und Anmerkungen darlegte
- **12.06.2024:** Eine außerordentliche Gesamtvorstandssitzung (GV) und Mitgliederversammlung (MV) fanden statt, um die Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und die Positionierung des Verbands zu informieren.
- **05.07.2024:** In einer Videokonferenz mit dem BMG wurde der Referentenentwurf intensiv diskutiert. Hierbei wurden die Standpunkte und Vorschläge des VLL detailliert vorgetragen. Außerdem bietet der VLL die Mitarbeit sowohl beim Referentenentwurf als auch bei der darauffolgenden Novellierung der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung an

3. Kooperation mit anderen Verbänden / Institutionen – bildungspolitische Aktivitäten

VAST (VLL vertreten von Stephanie Rohr):

- VAST Vorstand – Videokonferenzen
 - Planung und Organisation der VAST Fachtagung 2024 in Berlin
 - Beteiligung an der Erstellung / Herausgabe der Zeitschrift ‚Therapie Lernen‘

Bündnis Therapieberufe an die Hochschule (VLL vertreten von Florian Metzler):

- Alle zwei Wochen Arbeitsgruppe Bündnis –Videokonferenzen
- Offener Brief an den Wissenschaftsrat
- Klausursitzung in Hildesheim
- Parlamentarischer Abend in Berlin
- Interviewanfrage PT Zeitschrift

4. Ausblick und Zielsetzungen

Für die Zukunft setzt sich der VLL das Ziel, die Akademisierung und Weiterentwicklung der Therapieberufe weiterhin aktiv voranzutreiben. Die fortlaufende Kommunikation mit dem BMG und die Vertretung unserer Interessen in politischen und gesellschaftlichen Gremien bleibt eine zentrale Aufgabe. Außerdem soll das Profil des VLL geschärft und unsere Position als starke Stimme für die leitenden Lehrkräfte an Physiotherapieschulen noch deutlicher sichtbar gemacht werden. Ein weiteres zentrales Anliegen wird die Gewinnung neuer Mitglieder sein, um unsere Basis zu stärken und damit die Interessenvertretung weiter auszubauen. In diesem Sinne blicken wir mit Zuversicht und Engagement auf die kommenden Monate.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Vorstand

Gez. Florian Metzler (1. Vorsitzender)
